

»» Stellenbeschreibung Diözesanvorsitzende/r

1) Beschreibung des Amtes

- Wahlamt mit einer Amtszeit von drei Jahren; Wiederwahl möglich
- Vorsitzende/r ist ein Amt innerhalb des gleichberechtigten Vorstandes (3 Mitglieder)
- schließt innerhalb der ersten Amtszeit seine Woodbadgeausbildung ab

2) Aufgaben

- werden in Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern wahrgenommen
- die Leitung des Diözesanverbandes nach der Ordnung des Verbandes, der Satzung des Verbandes, den Beschlüssen des Verbandes und des Diözesanverbandes
- die Vertretung des Diözesanverbandes (z.B. auf der Bundesversammlung, auf Treffen der Region Mitte, auf BDKJ Diözesanversammlung, in der Konferenz der Mitgliedsverbände des BDKJ Speyer, Treffen des RdP)
- die Berufung der Diözesanstellenleitungen der Wölflings-, Jungpfadfinder-, Pfadfinder- und Roverstufe auf Vorschlag der betreffenden Diözesankonferenz
- die Berufung von Fachreferenten und Fachreferentinnen auf Vorschlag der betreffenden Fachkonferenz
- die Berufung der Mitglieder der Diözesanarbeitskreise auf Vorschlag der jeweiligen Stellenleitung und der Facharbeitskreise auf Vorschlag des Fachreferenten oder der Fachreferentin
- die Durchführung der Ausbildung im Rahmen des Gesamtverbandlichen Ausbildungskonzeptes
- die oder der Vorsitzende ist erste/r Vorsitzende/r im Jugendwerk St. Georg e.V.; beide sind Mitglied im Rechtsträger
- die Durchführung und Leitung der Diözesanversammlung
- Leitung der Treffen der Diözesanleitung
- Arbeitstreffen mit den anderen Mitgliedern im Vorstand
- Arbeitstreffen mit den hauptberuflichen Referenten des Diözesanbüros
- Kontaktpflege und Unterstützung der Diözesanstellenarbeitskreise
- Teilnahme an den Stufenkonferenzen der Altersstufen
- die Durchführung und Leitung von Diözesanveranstaltungen
- Kontaktpflege zu den Bezirken durch die Teilnahme an den Bezirksversammlungen
- Leitung des Treffens „Diözesanleitung trifft Bezirksleitung“
- Teilweise Teilnahme an Bezirksleitungs- oder Stammesvorstandstreffen
- repräsentative Aufgaben (z.B. Teilnahme an Stammesjubiläen, Bezirksaktionen)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontaktpflege Freunde & Förderer
- administrative Tätigkeiten (z.B. Bearbeitung von E-Mails)

3) Welche Fähigkeiten und Kompetenzen werden erworben/gestärkt/erweitert

- Leitungs- und Führungskompetenz
- selbständiges Arbeiten
- Organisations- und Managementfähigkeiten
- die Fähigkeit im Team zu arbeiten
- Verantwortung zu übernehmen
- soziale Kompetenzen

- 4) Diözesanvorsitzende/r sein bedeutet:
- Spaß zu haben
 - tolle Erlebnisse
 - sich politisch zu engagieren
 - sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen einzusetzen
 - den Verband auf Bundesebene mit zu prägen
 - Leitungsverantwortung zu übernehmen
 - Fachaufsicht über hauptberufliche Referenten zu haben
 - andere Diözesanverbände und die Bezirke im Diözesanverband kennen zu lernen
 - die Diözesankultur mit zu prägen
 - den Diözesanverband weiter zu entwickeln
 - Möglichkeit zur kreativen Entfaltung zu haben
- 5) Was es sonst noch ermöglicht:
- schriftliche Bestätigung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. als Nachweis bei Bewerbungen)
 - Anerkennung in der Gesellschaft
 - Möglichkeit der persönlichen Aus- und Weiterbildung
 - Kontakte und Beziehungen
 - Freundschaften
 - Bestärkung der eigenen Persönlichkeit
- 6) Unterstützungsmöglichkeiten
- andere Mitglieder aus dem Vorstand
 - Diözesanleitung
 - Hauptberufliche Referenten aus dem Diözesanbüro oder Jugendreferenten aus den Katholischen Jugendzentralen
 - Diözesanbüro
 - berufene Referenten des Vorstandes
- 7) Zeitumfang
- Treffen der Diözesanleitung (alle sechs Wochen 1 Abend bzw. 1 Wochenende Fr-Sa)
 - Leitung der Diözesanversammlung (1 Wochenende/Jahr)
 - Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen (Zeit?)
 - Durchführung von Diözesanaktionen (abhängig von Aktion)
 - Arbeitstreffen mit den anderen Mitgliedern des Diözesanvorstandes (ca. alle sechs Wochen 1 Abend)
 - Arbeitstreffen mit den hauptberuflichen Referenten (ca. alle sechs Wochen 1 Abend)
 - Teilnahme an Treffen „Bezirksleitung trifft Diözesanleitung“ (1 Abend/Jahr)
 - Teilnahme an Bezirksversammlungen (pro Bezirk 1 Abend oder Nachmittag/Jahr)
 - Vertretungsarbeit auf BDKJ Diözesanebene (Konferenz der Mitgliedsverbände 8 Abende/Jahr; BDKJ Diözesanversammlung 1 Wochenende/Jahr)
 - Teilnahme an Treffen des RdP (1 Abend/Jahr)
 - Teilnahme an Treffen der Region Mitte (3-4 Abende/Jahr)
 - Teilnahme an Bundesversammlung (5 Tage/Jahr)
 - Teilnahme an den Sitzungen des Rechts- und Finanzträgers (ca. 3 Abende/Jahr)
 - Teilnahme an den Sitzungen des Zeltplatzausschusses (Zeit?)
 - Teilnahme an den Diözesanstufenkonferenzen (1 Wochenende/Jahr)
 - Teilnahme an Treffen der Freunde & Förderer (1 Tag/Jahr)
 - repräsentative Aufgaben (nach Bedarf)
 - Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Diözesankatholikentag ein Tag/Jahr)
 - administrative Tätigkeiten (in den Stoßzeiten ca. 2-5 Stunden pro Woche)

